

Erfolgreich in die Zukunft



Obenstufen Klaus Friebe an der Fachhochschule Göttingen in Hildesheim. Foto: www.fhg.de

Die Berufsperspektiven im riesigen Berufsfeld der Farben und Oberflächen sind überraschend. Vor allem für diejenigen, die eine Weiterbildung absolviert haben.

Wie sieht die Zukunft des deutschen Maler- und Lackierhandwerks aus? Eine zentrale Frage, die sich nicht nur die Aus- und Fortbildung im Handwerk für unterschiedliche Auszubereitete stellen muss, sondern auch die Politik. In der Fachzeitschrift *Malerei* (Januar 2015) hat Prof. Dr. Ingrid Jäger, Leiterin der Fachhochschule Göttingen, diese Frage gestellt. „Spezialwissen und vor allem die Skills sind gefragt, sodass Sie über

Karriere im Handwerk: Axel Wöckler

In welcher Funktion arbeiten Sie heute? (Seit 2010 bin ich bei der BMW AG für die Marke Connected und ihre Entwicklung „Digitales Marketing“). Neben der Firmenwebsite und dem Social Media Account bin ich verantwortlich für die Digitalisierung von Texten und übernehme auch für die Kommunikation und die Markenwirkung von Visualisierungssoftware.

Warum Sie mit dieser Ausbildung als Basis für Ihre heutige Arbeit erhalten? Im Hinblick auf die anspruchsvolle Ausbildung in Stuttgart, eine universitäre Station in meinem Lebenslauf, die ich durch mein damals/aktuelles Verständnis der Produktentwicklung und den zeitigen Beginn des Malerstudiums hatte.

Wie ging die Weg nach dem Abschluss weiter? Ursprünglich sollte ich den Ma-

lerberuf meiner Familie überlassen. Ich entschied mich jedoch nach der Fachhochschule, meine in Stuttgart erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Fachbereich Grafik zu vertiefen. Während dieser Phase arbeitete ich weiter als Praktikant bei einem Unternehmen, um Lernerfahrungen zu sammeln, die mir bei der anschließenden Impuls für ein weiterführendes Studium in Frankfurt mit Ausbildung zum „Multimediale Designer“.

Woran sollte man unbedingt denken, wenn man sich für eine solche Weiterbildung entscheidet? Generell sollte jegliche Aus- und Weiterbildungsmaßnahme aus einer inhaltlichen Motivation heraus angestrebt werden, um das eigene Berufsweltverständnis für die eigene richtige Praxis zu verankern.

Auswahlkriterien für die Aufnahme von Auszubereiteten



Was macht einen guten Maler heute aus? Ein Maler sollte ein hohes Maß an Flexibilität und auch ein hohes Maß an organisatorischen und sozialen Fähigkeiten mit sich bringen. Zudem sollte ein Maler ein hohes Maß an Verantwortung und Verantwortungsbewusstsein im Unternehmen mitbringen. In der Malerbranche sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiterinnen sehr wichtig. Es ist ein Beruf, der viel Verantwortung mit sich bringt. Es ist ein Beruf, der viel Verantwortung mit sich bringt. Es ist ein Beruf, der viel Verantwortung mit sich bringt.

des Lebensmal Malerei für in ihrem Feld der Arbeit steht und jeden Teil des Berufs als eine wichtige Aufgabe zu verstehen.“ In Malereien entwickeln die teilnehmenden Studierenden die unterschiedlichen Strukturen und Lehrer Thesen, die in einem kleinen Raum zusammengefasst werden. Dabei soll es sein, dass der gesamte Prozess der Entwicklung, Entwicklung und der fortwährenden Digitalisierung gehen können auf die Zukunft des Malerhandwerks stehen. Außerdem muss man sich mit einem Blick auf die Betriebsstrukturen einstellen. Ein Handwerk ist sich in immer mehr kleinen, autonomen Einheiten mit mehr als 10 Mitarbeitern aufbauen, die häufig von Fachkräften und akademisch qualifizierten Fachkräften geleitet werden. Damit ist auch Maler die Fähigkeit, Themen der Zukunft für den beruflichen Erfolg.

Anforderungswandel

Fast 15 Jahre hat die Technik und Oberflächen Klaus Friebe an der Fachhochschule Göttingen in Hildesheim im Bereich „Farben und Oberflächen im Handwerk“ von Wien an der Fach-



Wohnwelt des Bauwerks der Schule in der FH Göttingen.

hochschule Wien für die Technik und Oberflächen Klaus Friebe an der Fachhochschule Göttingen in Hildesheim im Bereich „Farben und Oberflächen im Handwerk“ von Wien an der Fach-

hochschule Wien für die Technik und Oberflächen Klaus Friebe an der Fachhochschule Göttingen in Hildesheim im Bereich „Farben und Oberflächen im Handwerk“ von Wien an der Fach-

hochschule Wien für die Technik und Oberflächen Klaus Friebe an der Fachhochschule Göttingen in Hildesheim im Bereich „Farben und Oberflächen im Handwerk“ von Wien an der Fach-

Karriere im Handwerk: Ariane Sarneck

In welcher Funktion arbeiten Sie heute? Ich arbeite als Maler und Lackierermeister bei der Firma Lehmkuhler in Schmiedefeld. Gemeinsam mit mir sind der Bereich tätig, um alle auch nach Außen, Aufträge, kleine Kunden und kleine Projekte.

Haben Sie mit dieser Ausbildung als Basis für Ihre heutige Arbeit erhalten? Ich habe die Ausbildung an der Fachhochschule Göttingen in Hildesheim absolviert. In dieser Zeit habe ich viele Erfahrungen gesammelt und konnte meine Fähigkeiten in der Malerbranche weiterentwickeln. Ich habe viele Erfahrungen gesammelt und konnte meine Fähigkeiten in der Malerbranche weiterentwickeln.

Wie ging die Weg nach dem Abschluss weiter? Ursprünglich sollte ich den Ma-

Wie ging die Weg nach dem Abschluss weiter? Ich habe meine Ausbildung bei der Firma Lehmkuhler in Schmiedefeld absolviert. In dieser Zeit habe ich viele Erfahrungen gesammelt und konnte meine Fähigkeiten in der Malerbranche weiterentwickeln.

Woran sollte man unbedingt denken, wenn man sich für eine solche Weiterbildung entscheidet? In erster Linie ist es wichtig, dass man sich für den Beruf interessiert und bereit ist, sich dafür zu engagieren. Es ist ein Beruf, der viel Verantwortung mit sich bringt. Es ist ein Beruf, der viel Verantwortung mit sich bringt.

Ariane Sarneck war von September 2010 bis Juli 2013 Lehrkraft für Fachlehrkräfte



Ich habe meine Ausbildung bei der Firma Lehmkuhler in Schmiedefeld absolviert. In dieser Zeit habe ich viele Erfahrungen gesammelt und konnte meine Fähigkeiten in der Malerbranche weiterentwickeln.

Was macht einen guten Maler heute aus? Ein Maler sollte ein hohes Maß an Flexibilität und auch ein hohes Maß an organisatorischen und sozialen Fähigkeiten mit sich bringen. Zudem sollte ein Maler ein hohes Maß an Verantwortung und Verantwortungsbewusstsein im Unternehmen mitbringen.